Produktinformation

Innensprechstelle TC60

Inhaltsverzeichnis Seite

Montage und Installation	2
Geräteübersicht	3
Anzeige- und Bedienelemente	4
Sicherheitshinweise	5
Technische Daten	5
Inbetriebnahme	5
Einstellungen	6
Fehlererkennung und -beseitigung	6
Konfigurationsmöglichkeiten	7
Service	8

Montage und Installation

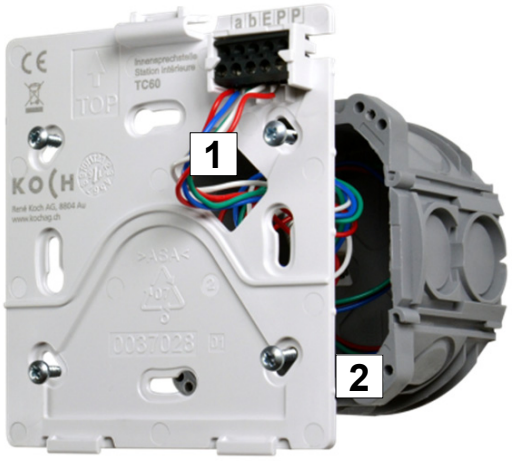
! **Achtung!**
Die Innensprechstellen dürfen nur spannungslos montiert und demontiert werden!

Leitungen anschliessen und Montage

Max. 2 Drähte 0.8 mm pro Klemmenkontakt.
Für weitere Adern Hilfsklemmen verwenden.
Die optimale Montagehöhe beträgt ca. 1.50 m

1. Drähte (a, b, E, P, P) ohne Reserve-schlaufe direkt zu den Klemmen führen und gemäss Schema anschliessen.

2. Montageplatte mit geeigneten Schrauben auf der Einlassdose befestigen



Gerät platzieren

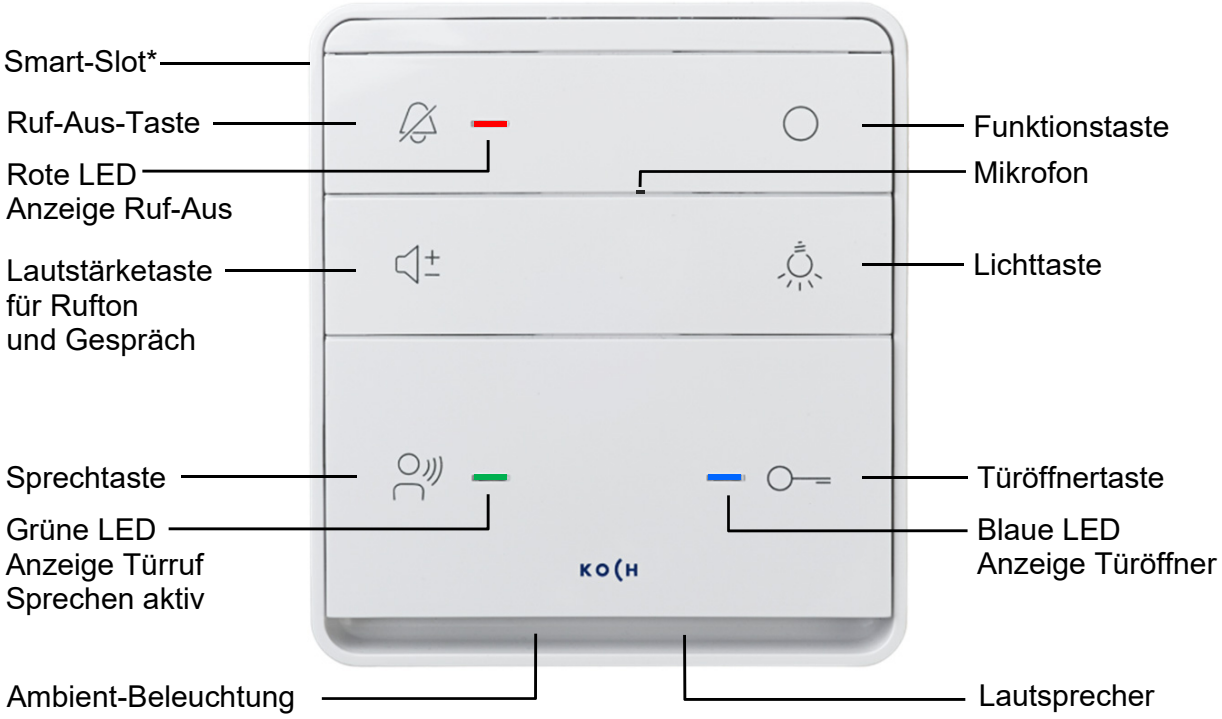
3. Gerät auf die beiden Rastwinkel an der Unterseite der Montageplatte setzen

4. Gerät oben mit leichtem Druck einrasten

Gerät entfernen

5. Mit einem Schraubenzieher oben in die Entriegelungsöffnung drücken. Dann das Gerät nach vorne kippen und aus den unteren Rastwinkeln schieben.

Geräteübersicht



*Smart-Slot = Einschub-Schnittstelle für Funkgongsender

Anzeige- und Bedienelemente

	Ruf-Aus-Taste	• Kurz drücken: Rufton AUS/EIN • 8 s lang drücken: Ruftonauswahl einleiten / beenden
	Anzeige Ruf-Aus Rote LED	Leuchtet: Ruf ausgeschaltet • Blinkt: Rufton-Programmiermodus aktiviert • Blitzt: Rufumleitung aktiviert, Ruf EIN • Blitzt negativ: Rufumleitung aktiviert, Ruf AUS
	Lautstärketaste	• Einstellen der Ruftonlautstärke, wenn keine Sprechverbindung besteht. • Einstellen der Sprachlautstärke bei bestehender Sprechverbindung.
	Sprechtaste	• Kurz drücken: Gesprächsannahme, Sprechen aktivieren • 2 s lang drücken: Wechselsprechen aktivieren • Kurz drücken (während Gespräch): Sprechen beenden • Ruftonauswahl (Türruf Aussensprechstelle 2, AS 1-63)
	Anzeige Türruf, Sprechen aktiv Grüne LED	• Leuchtet: Anruf, Sprechen aktiv • Blinkt 3x: Sprachkanal belegt (Türöffnung trotzdem möglich)
	Funktionstaste	• Steuerfunktion 8 (Standardeinstellung) • Rufumleitung • Türmatik • Internruf • Ruftonauswahl: Internruf (von anderer Innensprechstelle)
	Lichttaste	• Licht schalten (Standardeinstellung) • Steuerfunktion 9 • Internruf • Ambient-Beleuchtung: für De-/Aktivierung 4 s drücken • Ruftonauswahl: Etagenruf (von der Wohnungstür)
	Türöffnertaste	• Türe öffnen • Lichtschaltfunktion auslösen, wenn Lichtschaltfunktion in der Aussensprechstelle aktiviert ist. • Sprechen beenden: Verbindung wird nach 4 s getrennt • Ruftonauswahl (Türruf Aussensprechstelle 1, AS 0)
	Anzeige Türöffner Blaue LED	• Leuchtet: Türöffnerautomatik aktiviert • Leuchtet 3 s, Tür wird geöffnet
	Ambient- beleuchtung	• Blinkt: Rufanzeige
	Alle LEDs Rot, Grün, Blau	• alle LEDs blitzen: Summenfehleranzeige • alle LEDs leuchten: Ruftonauswahl

Sicherheitshinweise

!	• Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsbestimmungen für Starkstrominstallationen zu beachten. • Montage, Installation und Inbetriebnahme dürfen nur durch Elektrofachpersonal vorgenommen werden.

Für die Installation von TC:Bus-Anlagen gelten die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen:

- getrennte Führung von Starkstrom- und Schwachstromleitungen
- Mindestabstand von 10 cm bei gemeinsamer Leitungsführung
- Trennstege einsetzen zwischen Stark- und Schwachstromleitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen
- empfohlenes Kabel: U72 1x4x0.8 oder G51 2x2x0.8
- vorhandene Leitungen (Sanierung) mit abweichendem Durchmesser können unter Beachtung des Schleifenwiderstandes (< 20 Ω) verwendet werden.

!	Durch geeignete Blitzschutzmassnahmen ist dafür zu sorgen, dass an den TC:Bus Adern a und b die Spannung von 32 VDC nicht überschritten wird.

Technische Daten

Versorgungsspannung:	+24 V ± 8 % (Versorgungs- und Steuergerät)
Gehäuse:	Kunststoff ASA
Abmessung (BHT):	94x105x17 mm
Gewicht:	103 g
Zulässige Umgebungstemperatur:	-5 °C bis +40 °C
Schutzart:	IP30
Eingangsstrom:	
3-Drahtbetrieb	I (a) 0.16 mA, I(P) in Ruhe = 1.71 mA
2-Drahtsonderbetrieb	I (a) 1.96 mA
Maximaler Eingangsstrom:	
3-Drahtbetrieb	I (Pmax) 75 mA

Inbetriebnahme

!	Spannung erst nach vollständiger Installation anschliessen!

Einstellungen

Voreingestellte Zeiten

Sprechzeit	max. 2 Min
Restsprechzeit nach Betätigen des Türöffners	4 Sek.
Blinkdauer der grünen LED-Anzeige nach Drücken der Sprechtaste bei belegtem Sprechkanal	6 Sek. 3 x Blinken
Internbereitschaftszeit	ca. 30 Sek.

Programmierungen mit dem Programmierterminal TCSK01

Funktionen		Eingabe auf Terminal
Parallelzuordnung	einschalten ausschalten	✱ **99** # Ser-Nr. # ParS-Nr. # ✱ **99** # Ser-Nr. # 099 #
Rufumleitung	(Funktionstaste ○)	✱ **90** # Ser-Nr. # ZielSNr #
Türmatik	(Funktionstaste ○)	✱ **91** # Ser-Nr. #
Internruf 1	(Funktionstaste ○)	✱ **92** # Ser-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 8	(Funktionstaste ○)	✱ **93** # Ser-Nr. #
Internruf 2	(Lichttaste)	✱ **94** # Ser-Nr. # IntSNr #
Steuerfunktion 9	(Lichttaste)	✱ **95** # Ser-Nr. #
Lichtschalten	(Lichttaste)	✱ **96** # Ser-Nr. #
Lautsprechende Innensprechstellen suchen		✱ **52** #

Ser.-Nr. = Seriennummer der zu programmierenden Innensprechstelle
ZielSNr. = Seriennummer der Ziel-Innensprechstelle, auf die umgeleitet werden soll
IntSNr. = Seriennummer der Ziel-Innensprechstelle, die intern gerufen werden soll
ParSNr. = Seriennummer der Innensprechstelle, welcher die zu programmierende Innensprechstelle zugeordnet wird

Fehlererkennung und –beseitigung

Fehlerursachen	Anzeige	Fehlerton	Beseitigung
a- und P-Ader vertauscht oder kurzgeschlossen	alle LEDs blitzen		a- und P-Ader tauschen oder Kurzschluss beseitigen. Gerät geht wieder in Ruhemodus.
a-Ader nicht angeschlossen oder nicht versorgt			a- Ader anschliessen oder Stromversorgung prüfen. Gerät geht wieder in Ruhemodus.
Taste klemmt (länger als 20 Sek. gedrückt)			Taste am Gerät oder Etagendrücker lösen. Gerät geht wieder in Ruhemodus.

Konfigurationsmöglichkeiten x

Funktion	**Manuell**	**TCSK-01**	**Software STC** *Ab Version 1.11.x*	**Werks-einstellung**
Ruftonlautstärke einstellen	**x**	**–**	**x**	Stufe 3 von 4
Sprachlautstärke einstellen	**x**	**–**	**x**	Stufe 3 von 4
Ruftöne für Türrufe, Internrufe und Etagenrufe auswählen	**x**	**–**	**x**	Türruf 1 Internruf 7 Etagenruf 3
Rufton für Türruf 2 auswählen	**x**	**–**	**x**	wie Türruf 1
Rufton-AS-Grenze ändern	**–**	**–**	**x**	*AS-Grenze= 0*
Seriennummer für 1. Parallelzuordnung	**–**	**x**	**x**	1000000 deaktiviert
Seriennummer für 2. Parallelzuordnung	**–**	**–**	**x**	1000000 deaktiviert
Belegung Funktionstaste: Steuerfunktion 8, Türöffnerautomatik, Internruf 1 oder Rufumleitung	**–**	**x**	**x**	Steuerfkt. 8
Belegung Lichtschalttaste: Licht schalten, Steuerfunktion 9 und Internruf 2	**–**	**x**	**x**	Licht schalten
Gesprächsaufschaltung nach Internruf ein / aus	**–**	**–**	**x**	AUS
Ruftonunterdrückung	**x**	**–**	**–**	AUS
Ruftonauswahl sperren	**–**	**–**	**x**	AUS
Ambientebeleuchtung manuell ein/aus sperren	**–**	**–**	**x**	AUS
Ambientebeleuchtung im Ruhezustand ein / aus	**x**	**–**	**x**	AUS
Ambientebeleuchtung zusätzlich als Rufanzeige	**–**	**–**	**x**	EIN
Etagentüröffner ein / aus	**–**	**–**	**x**	AUS
Umschalten von: „Freisprechen“ „Freisprechen unterdrückt“	**–**	**–**	**x**	Freisprechen
Umschalten von: „Gesprächslautstärke für Tür- und Internsprechen .. .. *gemeinsam* verstellen“ / .. *separat* verstellen“	**x**	**–**	**x**	gemeinsam
Immer langes Türöffnerprotokoll senden	**–**	**–**	**x**	AUS
Tür öffnet bei aktivierter Türöffnerautomatik mit 3 Sekunden Verzögerung	**–**	**–**	**x**	AUS
Sprechzeit unendlich	**–**	**–**	**x**	AUS
Werkseinstellung laden	**–**	**–**	**x**	

Service

Zu häufigen Fragen finden Sie die Antworten auf www.kochag.ch **FAQ** >>>
Für eine persönliche Unterstützung wenden Sie
sich bitte an unseren technischen Kundendienst:

Tel **044 782 6000**

René Koch AG
Seestrasse 241
8804 Au/Wädenswil
044 782 6000

info@kochag.ch
www.kochag.ch

sehen hören sprechen
voir entendre parler